

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Akutschmerzkurs an. Die Kursgebühr von € 200 überweise ich nach Erhalt meiner Teilnahmebestätigung.

- Bochum, 8.–9.2.2008 Jena, 29.2.–1.03.2008
 Berlin, 30.–31.5.2008 Lübeck, 13.–14.6.2008
 Dortmund, 14.–15.11.2008 München, 5.–6.12.2008

Anrede		Titel	
Vorname		Name	
Straße, Nr.			
PLZ		Ort	
Telefon		Telefax	
E-Mail			

Hotel

- Bitte senden Sie mir Hotelinformationen

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte nutzen Sie das Online-Formular:
www.akutschmerzkurs.de oder
 senden diese Anmeldung per Fax an
 (030) 8851029 oder per Brief an:

P&R Kongresse GmbH
 Thomas Ruttkowski
 Bleibtreustraße 12 A
 10623 Berlin

Kurse und Termine

- Bochum, 8.–9.2.2008
- Jena, 29.02 und 1.3.2008
- Berlin, 30.–31.5.2008
- Lübeck, 13.–14.6.2008
- Dortmund, 14.–15.11.2008
- München, 5.–6.12.2008

Organisatoren vor Ort

- Dr. Susanne Stehr-Zirngibl
 Dr. Winfried Meißner
 Dr. Eva Hoffmann
 Prof. Dr. Wolfgang Schwenk
 Prof. Dr. Michael Hüppe
 Dr. Martin Lindig
 Dr. Thomas Hofmann
 Dr. Stefan Kammermayer

Veranstalter

Arbeitskreis Akutschmerztherapie der DGSS



Allgemeine Informationen und Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Albrecht Wiebalck
 Universitätsklinik für Anaesthesiologie, Intensiv-,
 Palliativ- und Schmerzmedizin, BG-Kliniken Bergmannsheil
 Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
 44789 Bochum
 Telefon (0234) 302-6895
 Telefax (0234) 302-6834
 E-Mail Albrecht.Wiebalck@ruhr-uni-bochum.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltungen ist bei den zuständigen Landesärztekammern beantragt (16 Punkte). Die DGSS honoriert die Teilnahme am Kurs mit 20 Kreditstunden.

Kursgebühr und Anmeldung

Die Kursgebühr beträgt € 200.
 Eine Voranmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Plätze limitiert ist. Alle notwendigen Unterlagen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Bitte melden Sie sich online an oder nutzen die Anmeldekarte.

Organisation

P&R Kongresse GmbH
 Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski
 Bleibtreustraße 12A, 10623 Berlin
 Telefon (030) 8851-008
 Telefax (030) 8851-029
 E-Mail info@akutschmerzkurs.de

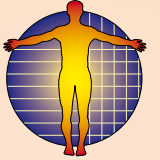


Internet – weitere Informationen und Anmeldung

www.akutschmerzkurs.de

Nationale Weiterbildungsinitiative zur
 Continuing Medical Education (CME)

Akutschmerzkurs der DGSS 2008



in Zusammenarbeit mit
 DGAI, DGCh, BDA, BDC



Bochum

8. und 9. Februar 2008

Jena

29. Februar und 1. März 2008

Berlin

30. und 31. Mai 2008

Lübeck

13. und 14. Juni 2008

Dortmund

14. und 15. November 2008

München

5. und 6. Dezember 2008



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Akutschmerztherapie ist eine ethische, medizinische und rechtliche Notwendigkeit. Aus vielen Studien ist bekannt, dass eine gute Schmerztherapie insbesondere bei großen Eingriffen Vorteile bringt: die Patienten erholen sich rascher, der Krankenhausaufenthalt wird verkürzt, und die Behandlungskosten gesenkt. Der Patient hat ein Anrecht auf eine adäquate Schmerzbehandlung. Die Akutschmerztherapie stellt also einen wichtigen Bestandteil der Behandlung dar. Und nur dasjenige Krankenhaus kann sich im Zeitalter der DRGs gut positionieren, das die aktuellen Konzepte zur Akutschmerztherapie kennt und optimal umsetzt.

Der Arbeitskreis Akutschmerztherapie der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS) hat einen zweitägigen Weiterbildungskurs entwickelt, der bereits seit einigen Jahren an verschiedenen Orten Deutschlands sehr erfolgreich durchgeführt wird. Auch in diesem Jahr bieten wir Kurse an, die die aktuellen Entwicklungen mit einbeziehen und die Teilnehmer in die Lage versetzen sollen, ein Konzept zur Akutschmerztherapie zu erstellen und im eigenen Krankenhaus umzusetzen. Das Angebot richtet sich an alle Ärzte und Pflegekräfte, ja auch Angehörige der Verwaltung, die an einer Optimierung der Akutschmerztherapie interessiert sind. Hervorragend ausgewiesene Referenten bereiten Sie auf die Umsetzung in der eigenen Klinik vor.

Der Akutschmerzkurs ist offiziell von der Fort- und Weiterbildungskommission der DGSS, der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGA), dem Berufsverband der Chirurgen (BDC), dem Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA), der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCh) anerkannt und wird von den Landesärztekammern und zusätzlich von der DGSS zertifiziert.

Wir würden uns freuen, Sie bei einem der nächsten Kurse begrüßen zu können!



Priv.-Doz. Dr. med. A. Wiebalck

Nationale Weiterbildungsinitiative der Continuing Medical Education (CME)

Zweitägige Weiterbildung, 20 Unterrichtseinheiten

- Einführung
- Pathophysiologie des Akutschmerz
- Schmerz und Outcome
- Pharmakologische Grundlagen
- Nichtmedikamentöse Verfahren
- Chirurgische Möglichkeiten der Schmerzreduktion
- Systemische Pharmakotherapie
- Rückenmarksnahe Verfahren
- Periphere Nervenblockaden
- Psychologische Aspekte
- Symptomkontrolle
- Schmerzmessung und -dokumentation
- Schmerztherapie
 - für das Fast-Track-Verfahren
 - auf operativen Stationen
 - auf der Intensivstation
 - bei ambulanten Operationen
 - bei Notfallpatienten
 - bei Kindern
 - bei geriatrischen Patienten
 - bei exazerbierenden Tumorschmerzen
 - bei Opioid gewöhnten Patienten
 - bei gynäkologischen Patienten
 - bei urologischen Patienten
 - bei viszeralchirurgischen Patienten
 - bei Herz-, Thorax-, Gefäßchirurgischen Patienten
 - Fallbeispiele
- Organisation der Akutschmerztherapie
- Qualitätsmanagement und rechtliche Aspekte in der Schmerztherapie
- DRG's und Akutschmerztherapie
- Akutschmerztherapie: so erstelle ich ein Konzept für mein eigenes Krankenhaus

C. Afflerbach (Essen)	E. Lux (Lünen)
H. Bettstetter (Augsburg)	W. Meißner (Jena)
M. Gehling (Kassel)	W. Schwenk (Berlin)
E. Hoffmann (Berlin)	U. Stamer (Bonn)
T. Hofmann (Dortmund)	S. Stehr-Zirngibl (Bochum)
M. Hüppe (Lübeck)	U. Wagner (Dortmund)
S. Kammermayer (München)	A. Wiebalck (Bochum)
N. Kohnen (Düsseldorf)	H. Zirngibl (Wuppertal)
A. Kopf (Berlin)	
M. Lindig (Lübeck)	

Wir danken den folgenden Firmen für die großzügige Unterstützung

